

# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

---

## Agrardienst 22

\*C II 2

24. Juni 1964

Wachstumstand und Ernteaussichten bei Gemüse Ende Mai 1964

Dank der günstigen Witterung im Mai hat das Gemüse die durch den kalten Frühjahrsbeginn erlittene Wachstumsverzögerung aufgeholt. Die Berichterstatter haben allgemein Niederschläge und Temperaturverlauf im Berichtszeitraum als günstig erachtet, lediglich in höheren Lagen traten um die Monatsmitte leichte Nachtfroste auf.

Durch die endgültigen Ernteschätzungen für Winterkopfsalat und Winterspinat wurden die Vorschätzungen noch übertroffen. So konnten insgesamt 31 200 dz Winterspinat geerntet werden, das sind 80% mehr als im Vorjahr und 70% mehr als im Mittel der Jahre 1958/63. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, daß in den Vorjahren das Wintergemüse ungewöhnlich stark ausgewintert war. Die Ernte an Winterkopfsalat liegt mit 10 400 dz weit über dem Ergebnis des Vorjahres, hat jedoch das sechsjährige Mittel nicht erreicht. Die endgültige Ernte an Frühjahrsspinat beläuft sich bei einem überdurchschnittlichen Hektarertrag auf 36 100 dz.

Für Frühblumenkohl, Frühkohlrabi und Frühjahrskopfsalat liegen vorläufige Ernteschätzungen vor. Allgemein werden höhere Hektarerträge als in den Vorjahren erwartet. Legt man den Ernteberechnungen die in der Erhebung des voraussichtlichen Gemüseanbaus 1964 ermittelten Anbauflächen zugrunde, so errechnet sich eine voraussichtliche Ernte von 26 200 dz Frühblumenkohl, 21 400 dz Frühkohlrabi und 49 100 dz Frühjahrskopfsalat, das wären jeweils 15 bis 30% mehr als im Durchschnitt der Jahre 1958/63 geerntet werden konnte.

Während der Hektarertrag des Spargels leicht unter dem der Vorjahre bleiben dürfte, ist bei den Erdbeeren eine sehr gute Ernte zu erwarten, die das vorjährige Ergebnis, das durch schlechtes Wetter während der Erntezeit stark geschmälert wurde, übersteigen dürfte.

An Schädlingen sind vor allem Erdflöhe, Schnecken, Wühlmäuse und Drahtwürmer stärker aufgetreten.

\*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Ernteschätzung von Gemüse Ende Mai 1964

Land	Erntevorschätzung														
	Frühblumenkohl			Frühkohlrabi			Frühjahrskopfsalat			Spargel			Rhabarber		
	Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag	
		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz
Baden - Württemberg	132,8 <sup>1)</sup>	197,5	26 228	111,4 <sup>1)</sup>	192,5	21 445	248,3 <sup>1)</sup>	197,7	49 089	1075,1 <sup>1)</sup>	29,9	32 145	80,7	270,5	21 829
Vormonat	-	-	-	111,4 <sup>1)</sup>	178,6	19 896	248,3 <sup>1)</sup>	184,7	45 861	-	-	-	-	-	-
Mai 1963	132,4 <sup>2)</sup>	187,6	24 838	124,0 <sup>2)</sup>	183,5	22 754	280,1 <sup>2)</sup>	183,4	51 370	1210,5 <sup>2)</sup>	32,7	39 583	99,8	261,7	26 118
Mittel 1958 / 63	122,0 <sup>3)</sup>	185,5	22 629	89,9 <sup>3)</sup>	184,3	16 570	223,9 <sup>3)</sup>	186,2	41 692	995,1 <sup>3)</sup>	32,1	31 961	90,0	273,1	24 578

Fortsetzung

Land	Noch: Erntevorschätzung			Endgültige Ernteschätzung								
	Erdbeeren (vorj. u. ältere Pflanzen)			Winterkopfsalat			Winterspinat			Frühjahrs spinat		
	Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag		Anbau- fläche ha	Ertrag	
		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz		je ha dz	ins- gesamt dz
Baden - Württemberg	429,9 <sup>1)</sup>	75,5	32 457	43,5	238,2	10 362	204,9	152,3	31 206	273,9 <sup>1)</sup>	131,9	36 127
Vormonat	-	-	-	43,5	214,8	9 344	204,9	138,5	28 379	273,9 <sup>1)</sup>	128,1	35 087
Mai 1963	522,5 <sup>2)</sup>	69,6	36 366	6,9	193,1	1 332	140,0	123,3	17 262	366,0 <sup>2)</sup>	120,0	43 920
Mittel 1958 / 63	505,4 <sup>3)</sup>	69,9	35 304	67,7	187,6	12 700	130,0	140,9	18 315	183,2 <sup>3)</sup>	123,8	22 677

1) Flächen aus: Voraussichtlicher Gemüseanbau 1964. - 2) Flächen aus: Voraussichtlicher Gemüseanbau 1963. - 3) Endgültig.

Wachstumsstand von Gemüse Ende Mai 1964

Regierungsbezirk Land Anbaugebiet	Früh- weißkohl	Früh- rotkohl	Früh- wirsing	Frühe Möhren (Karotten)	Winter- zwiebeln (Herbst- aussaat)	Grüne Pflückerbsen	Dicke Bohnen (Sau-, Puffbohnen)	Erdbeeren (vorjährige und ältere Pflanzen)
Begutachtungsziffern (Noten) : 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering								
Nordwürttemberg	2,4	2,5	2,5	2,5	2,7	2,2	2,2	2,0
Nordbaden	2,2	2,4	2,3	2,3	2,4	2,2	2,4	2,0
Südbaden	2,3	2,4	2,4	2,4	2,7	2,9	2,6	2,2
Südwestfalen - Hohenzollern	2,3	2,5	2,4	2,5	3,2	2,2	2,3	2,6
Baden - Württemberg	2,3	2,5	2,4	2,4	2,7	2,2	2,3	2,1
Vormonat	2,5	2,7	2,6	2,7	3,1	-	-	-
Ende Mai 1963	2,5	2,6	2,5	2,6	3,1	2,4	2,6	2,2
Darunter im Gemüseanbaugebiet:								
Oberes Neckar- und Remstal	2,4	2,4	2,4	2,5	2,7	2,3	2,6	2,0
Unteres Neckartal und Kraichgau	2,3	2,3	2,2	2,3	2,3	2,2	2,1	2,1
Unteres Rheintal	2,1	2,4	2,3	2,3	2,4	2,2	2,4	2,0
Breisgau und Kaiserstuhl	2,1	2,3	2,1	2,4	2,7	2,6	2,5	2,1
Konstanz mit Insel Reichenau	2,1	2,2	2,1	2,2	2,7	2,3	2,3	1,7
Oberes Gäugebiet	2,2	2,4	2,4	2,6	3,3	2,3	2,6	2,5
Nördliches Oberrheingebiet und Landkreis Calw	2,2	2,4	2,9	2,4	2,6	3,1	2,8	2,9

Niederschläge und Temperaturverlauf im Berichtszeitraum Ende April bis Ende Mai 1964

Regierungsbezirk Land	Von 100 Gemüseberichterstellern beurteilten ..... Berichtersteller					
	die Niederschläge als			den Temperaturverlauf als		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu warm	normal	zu kalt
Nordwürttemberg	18	82	-	7	85	8
Nordbaden	30	70	-	9	85	6
Südbaden	2	98	-	8	86	6
Südwestfalen - Hohenzollern	4	96	-	-	90	10
Baden - Württemberg	16	84	-	6	86	8